Bericht der limnologischen Kommission für das Jahr 1906/07

Autor(en): **Zschokke, F.**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **90 (1907)**

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

G. Bericht der limnologischen Kommission für das Jahr 1906/07.

Die umfassendsten Arbeiten auf limnologischem Gebiet werden gegenwärtig am Züricher- und Walensee vorgenommen. Ueber den Fortgang der Untersuchungen im Laufe des verflossenen Jahres mögen folgende Daten orientieren. Temperaturmessungen wurden am Zürichersee und seinen Zuflüssen regelmäßig ausgeführt. Besonders wertvolles Material ließ sich über die thermischen Zustände im See während der Gefriervorgänge gewinnen. Ergänzende Beobachtungen über den Gang der Temperatur in beiden Seebecken gelten als in erster Linie zu berücksichtigender Programmpunkt.

Die Hauptarbeit über die Verteilung der Temperaturen in vertikaler Richtung ist für beide Seen erledigt, doch sollen die durch internationale Uebereinkunft geforderten Messungen weitergeführt werden. Sobald ein rasch registrierender Tiefseethermometer zur Verfügung steht, wird auch die Bestimmung des ganzen Wärmeinhalts der Seen in Angriff genommen werden.

Ein beträchtliches Material über Transparenz und Seefarbe wurde gesammelt. Die Prüfung der Seiches-Erscheinungen am Walensee steht für die nächste Zukunft in Aussicht; ebenso sollen die übrigen hydrometrischen und die chemischen Untersuchungen, für welche die Mehrzahl der nötigen Apparate angeschafft wurde, im Laufe des Sommers 1907 begonnen werden.

Auf den zu physikalischen Zwecken unternommenen Fahrten wurden auch regelmäßig biologische Proben gelangen.

Als erste Veröffentlichung gedenkt die Zürichsee-

Kommission eine Beschreibung der Neukonstruktionen an den verwendeten Apparaten erscheinen zu lassen. Dieser Publikation soll eine Zusammenstellung der thermischen Resultate und eine Arbeit über die Seiches des Walensees folgen.

Am Vierwaldstättersee wurden die Seichesbeobachtungen durch Herrn Dr. E. Sarasin-Diodati fortgesetzt; die beiden Limnimeter stehen zwischen Küßnacht und Hertenstein.

Mit Hülfe seiner Schüler hat der Unterzeichnete die biologische Untersuchung hochalpiner und subalpiner Wasserbecken von neuem in Angriff genommen.

Der Kassenstand der limnologischen Kommission stellt sich am 1. Juli 1907 auf Fr. 92.81 (Einnahmen Fr. 146.51, Ausgaben Fr. 53.70).

Unsere Bestrebungen Ihrem Wohlwollen angelegentlich empfehlend, bin ich

Ihr hochachtungsvoll ergebener

Prof. Dr. *F. Zschokke,*

Präsident der limnologischen Kommission.

Basel, 1. Juli 1907.